

präsentieren

A Brand New Day

basierend auf den Ideen der Teilnehmer des Middle East Theatre Projects

geschrieben und komponiert von
Todd Fletcher

Regie, Musical Staging und Musik:	Todd Fletcher
Regieassistenz:	Ido Strasbourg
Choreografie:	Yael Wolff und Timothy Bacskai
Kostüm und Maske:	Regina Hurm, Matthias Voß (Studio Babelsberg)
Licht und Ton:	zenobi GmbH: Olaf Hilgenfeld, Jörg Peter
Gefangene:	Timothy Bacskai, Gur Shmuel Geron, Ofri Kirsch, Sharmaine Poblete, Felice Ulbricht
Demonstranten:	Julie Alhadweh, Shada Arraf, Julia Bardarsky, Daniel Lerner, Kelcie Wunningham, Dana Rabinowitz
Verlobte eines Gefangenen:	Alec Basgall, Alon Kaminer, Firas Srour
Sicherheitsbeamte:	Noam Mizrahi
Anwältin:	Ramiz Alaraj
Assistent der Anwältin:	Elias Alghawaly
Alter Häftling:	Rabea Sokkar, Yael Wolff
Präsidenten Paar:	Maya Handal, Ilay Levi
Assistentin und Assistent des Präsidenten:	

Die Handlung:

Eine Gruppe Jugendlicher wird verhaftet. Sie haben die Regeln gebrochen. Keiner weiß genau welche Regeln und welchem Zweck sie dienen. Dennoch werden die Jugendlichen eingesperrt. Die Gefangenen versuchen mit der Hilfe einer Gruppe Aktivisten ihre Freilassung zu erwirken. Die Demonstranten versuchen ihr Glück außerhalb der Gefängnismauern, die Gefangenen innerhalb. Es entstehen unterschiedliche Pläne für die Befreiung doch keiner der angestrebten Möglichkeiten scheint zu funktionieren.

Szene 1.....	Marktplatz <i>The Weather Will Change</i> <i>A Brand New Day</i>
Szene 2.....	Anwaltskanzlei
Szene 3.....	Gefängnis
Szene 4.....	Privatresidenz des Präsidenten
Szene 5.....	Vor dem Gefängnis
Szene 6.....	Konferenzraum im Gefängnis <i>Why Can't You See?</i>
Szene 7.....	Gefängnis <i>Song Without Words</i> <i>Out Of My Heart</i>
Szene 8.....	Zentrale der Demonstranten
Szene 9.....	Gefängnis, <i>When The Day Is Done</i> <i>A Brand New Day</i>

Kooperationspartner:

Das Haus Hohenzollern:

Bürgerschaftliches Engagement hat im Hause Hohenzollern eine lange Tradition. Als Vorstand der Prinzessin Kira von Preussen Stiftung ist Georg Friedrich Prinz von Preussen, Chef des Hauses Hohenzollern, seit über 20 Jahren im Bereich der Jugendarbeit aktiv. Seine langjährigen und persönlichen Verbindungen zum Nahen Osten haben ihn dazu bewogen, gemeinsam mit Todd Fletcher das Middle East Theatre Project ins Leben zu rufen.

PluralArts International gGmbH:

Mit Todd Fletcher als Geschäftsführer ist PluralArts eine gemeinnützige Organisation mit Sitz in Berlin und New York. Die 1995 gegründete Organisation hat sich zum Ziel gesetzt, durch schauspielerische, visuelle und literarische Künste das Verständnis zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft und Erfahrungen zu fördern.

Stiftung Paretz und Helga Breuninger Stiftung:

Als gute Gastgeber in Paretz stellen wir dem Projekt mit der Paretzer Scheune und dem Gästehaus inspirierende Orte zur Verfügung. Unser Team sorgt für eine Atmosphäre der Akzeptanz und Wertschätzung und unterstützt die vertrauensvolle Zusammenarbeit der Akteure auf der persönlichen, organisatorischen, technischen und künstlerischen Ebene.

Todd Fletcher bedankt sich bei:

Kaity Bell, Jan Betz, Nadja Bohmann, Annkristin Eicke, Matt Gilroy, Tobias Hipp, Regina Hurm, Birgit Klewitz, Hardy Krahl, Matthias Marr, Ted Moldenhawer, Mahelya Ofri, Nehoray Ofri, Sylvia Pernpeintner, Gabi Radtke-Wolf, Stefan Schimmel, Uwe Steckhan, Stefan Vens, Matthias Voß, zenobi GmbH

Sein besonderer Dank gilt Frau Dr. Helga Breuninger, der Generalverwaltung des Hauses Hohenzollern, Michaela Blankart, Jakob Ballestrem, Ziva Maor

und

Sophie Prinzessin von Preussen
Prinzessin Kira von Preussen Stiftung



PLURALARTS INTERNATIONAL

